

Rhein-Kreis Neuss
Herrn Landrat
Hans-Jürgen Petrauschke

Fax +49 2181 6012400

FRAKTION IM RHEIN-KREIS NEUSS

Erhard Demmer
Fraktionsvorsitzender



Schulstraße 1
41460 Neuss
Tel: +49 (2131) 1666-81
Fax: +49 (2131) 1666-83
fraktion@gruene-rhein-kreis-neuss.de

Neuss, 7. November 2012
S. Stephan-Gellrich / R. Dorner-Müller

Energieeffiziente Gebäudesanierung bei Objekten in kommunaler Hand

Sehr geehrter Herr Petrauschke,

die Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW) hat vor kurzem verbesserte und ausgeweitete staatliche Fördermaßnahmen für energieeffiziente Gebäudesanierung der kommunalen und sozialen Infrastruktur veröffentlicht. Die Neuerung betrifft das KfW-Programm zur CO₂Gebäudesanierung in Kommunen. Mithilfe dieses Programms profitieren die Kommunen nicht nur unmittelbar durch sinkende Energiekosten in Gebäuden, sondern sie übernehmen unseres Erachtens vor Ort auch eine Vorbildrolle für ihre Bürgerinnen und Bürger.

Wir bitten Sie deshalb zu prüfen, ob neue Fördermöglichkeiten zu mehr Energieeffizienz auch im Rhein-Kreis Neuss bestehen, z.B. durch

- Energieeffizient Sanieren – Kommunale Unternehmen (auch für Betreiber von Schwimmbädern oder Veranstaltungseinrichtungen)
- Erweiterte Förderung um die Förderbausteine für energetisch anspruchsvolle Sanierungen auf das Niveau Effizienzhaus 70 und 55.
- KfW-Effizienzhaus Denkmal – für unter Denkmalschutz oder als besonders erhaltenswert geltende Häuser, Museen oder Schulen.
- Einführung von Tilgungszuschüssen gestaffelt nach KfW-Effizienzhaus-Niveau als attraktiver Anreiz, in höhere Energieeffizienz zu investieren.

Außerdem wird im Rahmen der Klimaschutzinitiative des BMU u.a. die Erneuerung der Straßenbeleuchtung und der Innenraumbeleuchtung gefördert. Diese Mittel werden nach unserem Kenntnisstand von kommunaler Seite stark nachgefragt und sind z. T. leider schon wieder erschöpft.

Nach der Verabschiedung des Bundeshaushaltes und der Bereitstellung der Mittel im Energie- und Klimafonds ist jedoch ab Januar 2013 damit zu rechnen, dass weitere Fördermittel zur Verfügung stehen. Wir bitten um Mitteilung, ob beabsichtigt ist, bei der Planung entsprechender Projekte im Rhein-Kreis Neuss hierzu auch Anträge zu stellen.

Die Energiewende bedeutet nicht nur die Umstellung auf 100 Prozent Erneuerbare Energien. Eine wesentliche Rolle zum Gelingen der Energiewende kommt auch der Energieeffizienz durch die energieeffiziente Modernisierung von öffentlichen Gebäuden – auch im Rhein-Kreis Neuss - zu. (Bundesweit sind dies immerhin mehr als 300.000 Gebäude.) Angesichts der kommunalen Haushaltslagen ist es daher von zentraler Bedeutung, gezielte Unterstützung zur Finanzierung der erforderlichen Investitionen zu bekommen.

Wir bitten die Verwaltung um Berichterstattung in der Sitzung des **Kreisausschusses am 14. November 2012**.

Mit freundlichen Grüßen

Erhard Demmer
Fraktionsvorsitzender

D/ Kreistagsbüro und Fraktionsgeschäftsstellen im Rhein-Kreis Neuss – per Email

Weitere Infos zu den neuen Förderungsmöglichkeiten und -bedingungen sowie Anträgen für das CO₂-Gebäudesanierungsprogramm finden sich unter

http://www.kfw.de/kfw/de/Inlandsfoerderung/Aktuell_im_Fokus/Juli_2012/20120716_58012.jsp

Eine allgemeine Übersicht für weitere Fördermöglichkeiten findet sich zudem unter http://www.bmu-klimaschutzinitiative.de/de/projekte_nki?state=Bundesland&audience=AudienceChannel_N02&subject=Thema&keywords=Schlagwort+eingeben&filter=Suchen

Weitere Infos unter <http://www.kommunaler-klimaschutz.de/f%C3%B6rderprogramme/bmu-f%C3%B6rderprogramm/klimaschutztechnologien-bei-der-stromnutzung>